

# Amtsblatt

der herausgebenden Gemeinden

Eschelbronn

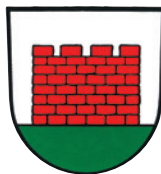


Lobbach

Lobenfeld & Waldwimmersbach



Mauer



Meckesheim



Spechbach



Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenzthal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM Heiner Rutsch, Telefon (06226) 95 25-10  
Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt  
Verlag: WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Tel. (0 62 26) 99 39-0, Fax 99 39-19

42. Jahrgang

17. Juni 2016

Nummer 24

## Landjugend Elsenzthal



### Tauziehturnier

Ort: hinter der Schule, am Sportplatz, in Mauer

Beginn um 17<sup>00</sup>Uhr

Anschließend Barbetrieb & Musik  
Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Mannschaft

- max. 6 Personen plus 1 Ersatzspieler
- Gesamtgewicht max. 500kg

Anmeldeschluß 6.6.2016 unter [landjugend.elsenzthal@gmx.de](mailto:landjugend.elsenzthal@gmx.de)  
Startgebühr 25€

## 18. Juni 2016



## Tag der offenen Tür am 26.06.2016



### Aus Liebe zum Menschen.

Wo?

DRK-Bereitschaftsheim  
Meckesheim, Brühlweg 5

Wann?

Ab 11:00 Uhr.  
Speisen und Getränke,  
Kaffee und Kuchen.  
Mit Kinderspielwiese.

Was wird gemacht?

Der Bevölkerung zeigen,  
was und wie wir Arbeiten.

Für wen?

Jung und Alt.  
Groß und Klein.  
Dick und Dünn





# VERANSTALTUNG FÜR FRAUEN

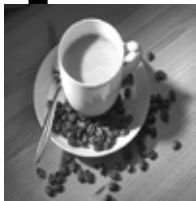
Mittwoch,  
22. Juni 2016, 9.30 Uhr – 11.30 Uhr  
im ev. Gemeindehaus  
**ESCHELBRONN**

**Frauenfrühstück**  
(mit Kleinkindbetreuung)

**SOMMERFEST**

Thema:  
**DANKBARKEIT**  
- ein Schlüssel zur Zufriedenheit?

Referentin: Elma Proß,  
Daisbach



Infos:  
Ev. Pfarramt Eschelbronn, Tel. 06226/41856



Die Polizei Meckesheim sucht Zeugen (Tel. 1336) die sachdienliche Hinweise zu den beiden maskierten Sprayern machen können.

## Energieberatung

ein Service Ihrer GVV- Gemeinden



**Energiespartipp: Der Alte muss raus: Heizkesselmodernisierung**  
Die Energieeinsparverordnung (EnEV) fordert den Austausch von Heizkesseln, die älter sind als 30 Jahre. Das ist eine gute Idee und auch wirtschaftlich sinnvoll, denn die meisten älteren Heizkessel jagen viel zu viel Kohlenmonoxid, -dioxid, Stickoxide und Abwärme durch den Schornstein.

Zum Vergleich verschiedener Heizanlagen dient der Jahresnutzungsgrad. Dieser drückt aus, wie viel Prozent des eingesetzten Brennstoffes wirklich für die Beheizung genutzt werden. Schlechte Altgeräte liegen gerade mal bei 65%, während moderne Niedertemperaturkessel bereits über 90% erreichen.

Noch besser fahren Sie mit der Brennwerttechnik, die heute für Gas und Öl der Standard ist. Hier wird durch einen zusätzlichen Wärmetauscher die Kondensationswärme an das Heizwasser übertragen, so dass der Nutzungsgrad nochmals um 5 bis 10 Prozentpunkte höher liegt.

Somit lohnt sich ein schneller Austausch. Wird z.B. ein alter Ölkessel mit 35 kW (Jahresverbrauch 4.800 Liter Heizöl) durch einen richtig dimensionierten modernen Kessel mit 22 kW ersetzt, betragen die jährlichen Einsparungen ca. 1.000 €.

Natürlich ist die Gelegenheit auch günstig, über die Wahl des Energieträgers nachzudenken. Ein Wechsel von Öl auf Gas oder sogar eine moderne Holzfeuerung senkt die Kohlendioxid-Emissionen und trägt zum Klimaschutz bei.

Ein weiteres Thema ist die Warmwasserbereitung. Die Anbindung an den Kessel mittels Ladespeicher ist oft die beste Lösung, nicht zuletzt weil sie auch die Nutzung einer Solaranlage erlaubt. Beim Austausch der Zentralheizung ist nämlich das Erneuerbare-Wärme-Gesetz (EWärmeG) des Landes zu beachten, das einen Anteil von mindestens 15% erneuerbarer Energie am Gesamtwärmebedarf fordert.

Übrigens müssen alle Heiz- und Warmwasserleitungen im unbeheizten Keller gedämmt sein – auch und gerade in Altanlagen. Dies ist nicht nur durch die EnEV vorgeschrieben, sondern vor allem mit großen Energieeinsparungen verbunden.

Sprechen Sie vor der Maßnahme auch mit Ihrem Schornsteinfeger. Wegen der geringeren Abgastemperaturen kann es zur Durchfeuchtung kommen, so dass ein Innenrohr aus Edelstahl oder Kunststoff notwendig wird. In manchen Fällen kann der Schornstein auch nachgedämmt werden.

**Lassen Sie sich schon vor Ausfall des Kessels über die vielfältigen Modernisierungsalternativen, sowie über die gesetzlichen Auflagen beraten! Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KiBA-Energieberatern: Jürgen Jourdan ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich.**

## Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen

### Maskierte Schmierfinken in Eschelbronn und Meckesheim unterwegs

In der Nacht von Donnerstag, 9.6.2016 auf Freitag, 10.6.2016 haben 2 bisher unbekannte maskierte Täter an insgesamt 38 Gebäuden in Meckesheim und noch eine unbekannte Anzahl von Gebäuden in Eschelbronn Graffiti in verschiedenen Farben besprüht. Zu einigen Zeichnungen wurden das Wort „floki“, „MAD HATTER“ und gesellschaftskritische Texte aufgesprüht.



Strafanzeigen wurden bei der Polizei Meckesheim, gestellt. Der Sachschaden wird auf über 50.000 € geschätzt. Die maskierten Täter wurden videografiert. Hierbei sind auffällig: Eine markantes Emblem auf der Jacke eines Sprayers und mehrere Tätowierungen oder Armbänder auf seinem linken Arm.

**Wichtige Telefonnummern****Vorwahl: 0 62 26 (Meckesheim)**

Polizei-Notruf	1 10	Behördenrufnummer		1 15			
Polizeirevier Neckargemünd	0 62 23/9 25 40	Malteser Rhein-Neckar		0 62 22/9 22 50			
Polizei-posten Meckesheim	13 36	Kostenfreie Störung-hotline des Gasversorgers (MVV)		0800 / 290 1000			
Polizei-posten Waibstadt	0 72 63/58 07	Süwag Energie AG, Bammental		0 62 23/96 30 im Störfall 0800/7962787			
Notruf (Feueralarm, Unfälle aller Art, Notarzt)	1 12						
DRK-Krankentransporte	0 62 26/1 92 22						
	<b>Eschelbronn</b>	<b>Lobbach-Wa.</b>	<b>Lobbach-Lo.</b>	<b>Mauer</b>	<b>Meckesheim</b>	<b>Mönchzell</b>	<b>Spechbach</b>
<b>Bürgermeisteramt Fax</b>	95 09-0 95 09-50	95 25-0 95 25-25	95 25-90 95 25-95	92 20-0 92 20-99	92 00-0 92 00-15	13 44	95 00-0 95 00-60
<b>FEUERWEHR Gerätehaus Kommandant Handy</b>	95 09-19 97 10 09 0162/2858705	4 06 53	4 33 33	7 06 5 7 89 5 33 01 71/5 34 55 45	8 9 49	6 7 66	4 1 29 1 01 73/181 47 52
<b>Wassermeister nach Dienstschluss</b>	0172/6234741 06226/40057	95 25-70 0170/9041749		06223/92556-0	9200-82 0172/6238644		4 1 1 23
<b>Schule</b>	4 24 56	4 01 84	-	99 17 68	92 00-70	92 00-90	4 00 35
<b>Bauhof</b>	0 62 26/ 42 95 87	95 25-31 0172/6231512		7 39 8 01 74/97 94 08 2	92 00-80 92 00-81		97 04 28 01 72/62 08 57 1
<b>Forst</b>	0162/2646672	0162/2646695		0162/2646674			0176/10408915
<b>Halle</b>	Kultur- und Sportzentrum 4 1 2 4 5	Wimmersbachhalle 97 12 10	Maienbachhalle 4 06 66	Turnhalle/ Hallenbad 31 77	Auwiesen-halle 26 75	Lobbachhalle 10 55	Turn- und Festhalle 97 00 18
<b>Verbandsbaubüro des GVV Elsenzthal (u. a. für Schnurgerüstabnahmen)</b>	92 00-69		<b>Bereitschaft der Apotheken:</b>				
<b>Kläranlage Meckesheimer Cent</b>	99 11 88		Freitag, 17.6. Brücken-Apotheke, Bahnhofstr. 34 Neckargemünd, Tel. 0 62 23/26 04				
<b>Kläranlage Im Hollmuth</b>	0 62 23/97 21 25		Samstag, 18.6. Christoph-Apotheke, Hauptstraße 47 Bammental, Tel. 0 62 23/95 17 0				
<b>AVR Kommunal GmbH Abfalltelefon</b>	0 72 61/931-0		Sonntag, 19.6. Weinberg-Apotheke, Sinsheimer Straße 5 Mauer, Tel. 0 62 26/993 93 40				
<b>Ruftaxi, Mietwagen-Schmitt</b>	88 62		Montag, 20.6. Steinach-Apotheke, Hauptstraße 12 Neckarsteinach, Tel. 0 62 29/4 44				
<b>Sozialstation Elsenzthal</b>	20 99		Dienstag, 21.6. Elsenz-Apotheke, Heidelberger Str. 30 Mauer, Tel. 0 62 26/10 94				
<b>Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V.</b>	42 90 02		Schloss-Apotheke, Industriestraße 7 Eschelbronn, Tel. 0 62 26/95 13 30				
<b>Ärztliche Bereitschaftsdienste</b>	116 117		Mittwoch, 22.6. Römer-Apotheke, Bammentaler Str. 13 Wiesenbach, Tel. 0 62 23/97 00 74				
<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst Sinsheim</b>	0 72 61/1 92 92		Donnerstag, 23.6. Linden-Apotheke, Hauptstraße 11 Gaiberg, Tel. 0 62 23/4 70 37				
<b>Pilzberatung, Peter Reiter</b>	51 15		Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.				
<b>Bereitschaft der Zahnärzte</b>	Samstags, sonn- und feiertags in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr. Der diensthabende Zahnarzt ist über 116 117 zu erfragen. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.						
<b>Bereitschaft der Tierärzte falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist</b>	<b>Am Sonntag, 19. Juni</b> Dr. Stadler, Telefon 06222/52252						

**Der Apotheken-Notdienstfinder 22 833\***  
von jedem Handy ohne Vorwahl • max. 69 ct/Min/SMS

**Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 833** Kostenlos aus dem Festnetz  
[www.aponet.de](http://www.aponet.de)

**Ehrentafel des Alters - Wir gratulieren**

<b>Eschelbronn</b>	21.6. Herr Paul Ernst, Im Helmet 10	82 J.	<b>Meckesheim</b>	18.6. Frau Helga Lisette Kaiser, Eschelbronner Str. 30	87 J.
				21.6. Frau Elisabeth Harder, Horrenberger Str. 21	87 J.
<b>Lobbach</b>				24.6. Frau Alma Schilhab, Kraichgastr. 18	72 J.
<i>Ortsteil Lobenfeld</i>				24.6. Herr Adolf Karl Heid, Langenauer Str. 27	73 J.
	19.6. Herr Heinz Rutsch, In der Au 19	78 J.	<b>Mönchzell</b>	18.6. Frau Lidia Zerr, Im Oberbrühl 12	80 J.
	20.6. Frau Melanie Wiegandt, Rosenweg 10	92 J.		22.6. Herr Albert Josef Klug, Hauptstr. 25	86 J.
<i>Ortsteil Waldwimmersbach</i>			<b>Spechbach</b>	19.6. Frau Gisela Herbold, Hirtenstr. 13	80 J.
	17.6. Herr Rudolf Hafner, Hauptstr. 27	75 J.		22.6. Frau Elfriede Lauer, Wintersbrunnenhof 1	82 J.
<b>Mauer</b>				24.6. Frau Erika Schabel, Wintersbrunnenhof 1	78 J.
	24.6. Frau Dagmar Hartmann, Goethestr. 24	73 J.			

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich. Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

## Ämter & Behörden

### Land weitet Soforthilfen für Unwetterschäden bis 8. Juni 2016 aus



#### Zwei weitere Auszahlstellen im Rhein-Neckar-Kreis

Das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis zahlt bereits Bürgerinnen und Bürgern, bei denen durch die Unwetterereignisse vom 28. Mai 2016 bis 30. Mai 2016 Schäden entstanden sind, finanzielle Soforthilfen aus. Diese Unwettersoforthilfen weitet das Land Baden-Württemberg nun auch auf die zwischen dem 30. Mai 2016 bis einschließlich 8. Juni 2016 entstandenen Schäden aus, berichtet der im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis für die Feuerwehr und den Katastrophenschutz zuständige Dezernent Christoph Schauder.

Die Hilfen werden bislang schon im Amt für Feuerwehr und Katastrophenschutz in der Außenstelle der Kreisbehörde in Ladenburg, Trajanstraße 66, sowie bei den Bürgermeisterämtern der Städte und Gemeinden Bammental, Eppelheim, Leimen, Neckargemünd, Schriesheim, Walldorf, Weinheim und Wiesloch bewilligt und ausbezahlt. Hinzu kommen ab sofort zwei neue Bewilligungsstellen bei den Bürgermeisterämtern in Helmstadt-Bargen und Neckarbischofsheim.

Betroffene Bürgerinnen und Bürger aus den genannten Kommunen werden gebeten, sich direkt an die Bürgermeisterämter vor Ort zu wenden. Für die übrigen Städte und Gemeinden werden die Anträge weiterhin durch das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis bearbeitet.

In diesen Fällen werden die Bürgerinnen und Bürger gebeten, sich an das Amt für Feuerwehr und Katastrophenschutz in Ladenburg zu wenden. Ansprechpartner dort ist Jürgen Bloss, Tel. 06203 9306-7755.

Die Soforthilfen werden bis längstens 31. Juli 2016 gewährt. Die ausfüllbaren Antragsformulare für Privatpersonen, -haushalte und kleine Gewerbebetriebe sowie ein Informationsblatt stehen unter [www.rhein-neckar-kreis.de](http://www.rhein-neckar-kreis.de) auf der Startseite in der Rubrik „Aktuelles“ zum Download bereit.

### Jugendamt sucht Pflegeeltern für unbegleitete minderjährige Ausländer – Informationsveranstaltung am Mittwoch, 22. Juni, um 16.30 Uhr im Landratsamt

Weltweit sehen sich zahlreiche Menschen durch anhaltende Krisensituationen gezwungen, aus ihrer Heimat zu fliehen. Betroffen sind jedoch nicht nur Erwachsene und Familien, sondern auch viele Kinder und Jugendliche, die sich ohne Begleitung der Eltern auf einen oftmals lebensgefährlichen Weg nach Europa gemacht haben, um Verfolgung, Krieg, Unterdrückung und Gewalt zu entgehen. Kommen diese Kinder und Jugendlichen in Deutschland an, werden sie zunächst in einer Jugendhilfeeinrichtung in Obhut genommen.

Für einige der jungen Menschen kann die Unterbringung in einer Pflegefamilie geeignet sein, um ihnen einen guten Start in ihrem neuen Umfeld zu ermöglichen. Vor diesem Hintergrund sucht das Jugendamt des Rhein-Neckar-Kreises Familien, Personen, Wohn- und Lebensgemeinschaften, die bereit sind, unbegleitete minderjährige Ausländer (UMA) bei sich aufzunehmen.

Interessierte sollten offen dafür sein, sich auf andere Kulturen, Religionen, Sitten und Gebräuche sowie Essgewohnheiten einzustellen, sich mit Themen wie Fluchterfahrungen und Pubertät auseinandersetzen können und über ein freies Zimmer verfügen.

Wer sich für ein Pflegeverhältnis interessiert oder Fragen zum Thema Pflegeeltern für UMA hat, ist herzlich zur öffentlichen Informationsveranstaltung am Mittwoch, 22. Juni 2016, um 16.30 Uhr im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis (Kurfürsten-Anlage 38-40, 69115 Heidelberg, großer Sitzungssaal im 5. OG) eingeladen.

### Hollmuthtunnel Neckargemünd am Donnerstag, 30. Juni 2016, von 17 bis 22 Uhr wegen einer Übung vollgesperrt

Der Hollmuthtunnel an der Kreisstraße (K) 4200 in Neckargemünd muss aufgrund einer gemeinsamen Übung der Feuerwehr und anderer Rettungsdienste am Donnerstag, 30. Juni 2016, von 17 bis 22 Uhr voll für den Verkehr gesperrt werden, teilt das Straßenbauamt des Rhein-Neckar-Kreises mit. Die Umleitung erfolgt innerstädtisch und wird ausgeschildert.

## Schulen & Bildungseinrichtungen



### Tag der offenen Tür und Musikalische Vielfalt beim „Lebendigen Neckar“

Am Sonntag dem 19. Juni 2016 sind Musikinteressierte aller Altersstufen herzlich eingeladen, beim Tag der offenen Tür der Musikschule Neckargemünd und der Orchesterschule Neckartal unter fachkundiger Anleitung der Lehrerinnen und Lehrer Musikinstrumente zu entdecken und auszuprobieren, sich zu informieren und zum Erlernen eines Instruments beraten zu lassen.

Der Tag der offenen Tür wird um 11 Uhr im Saal der Musikschule (Hauptstraße 56, Neckargemünd) eröffnet. Danach können bis 14 Uhr in allen Räumen der Musikschule Musikinstrumente ausprobiert und Beratung in Anspruch genommen werden. Parallel dazu finden mehrere Aufführungen im Saal der Musikschule statt: Auch das Sekretariat ist durchgehend für Beratung in Information geöffnet.

Der Freundeskreis der Musikschule versorgt alle Besucherinnen und Besucher mit Kuchen und Getränken.

Der Besuch aller Veranstaltungen ist kostenlos; ausführliche Programminformationen werden auf der Homepage der Musikschule ([www.musikschule-neckargemuend.de](http://www.musikschule-neckargemuend.de)) veröffentlicht.

## Sonstiges



### Gastschülerprogramm - Schüler aus Russland, Venezuela und Peru wünschen sich nette Gastfamilien!

Ein gegenseitiges Kennenlernen baut Vorurteile ab, und hilft auf dem Weg zu einem friedlichen Miteinander.

Lernen Sie einmal die Länder in Osteuropa und Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen.

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Russland, Venezuela und Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Russland/St. Petersburg ist vom 23.06.2016 bis 25.07.2016, Russland/Samara vom 23.06.2016 bis 25.07.2016, Venezuela/Caracas vom 29.06.2016 bis 07.08.2016 und Peru/Arequipa vom 05.10.2016 bis 05.12.2016.**

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend.

Die Schüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen.

Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: [gsp@djobw.de](mailto:gsp@djobw.de), [www.gastschuelerprogramm.de](http://www.gastschuelerprogramm.de).

# Eschelbronn

im Internet: [www.eschelbronn.de](http://www.eschelbronn.de)



## Amtliche Bekanntmachungen



### Gemeinde Eschelbronn Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates / Waldbegehung



**Sitzungsdatum:** Samstag, den 25. Juni 2016  
**Uhrzeit:** 15.00 Uhr  
**Sitzungsort/Treffpunkt:** Grillplatz „Weißeberg“ / Waldpavillon

#### Benennung der Urkundspersonen

- 1 Bürgerfragestunde
- 2 Nutzung von Altholz  
hier: Verjüngung im Hinblick auf Holzverwendung, Bewirtschaftung von Eichen und Lärchen im Überhalt und Umgang mit Habitatbäumen
- 3 Durchforstung in jungen Eichenbeständen  
hier: Der Wert der Eiche als Stabilitäts- und Naturschutzfaktor für die Entwicklung des Waldes
- 4 Bekanntgaben
- 5 Anfragen und Anregungen

Wir empfehlen der Witterung und dem Gelände entsprechend angebrachte Kleidung und Schuhe. Nach Abschluss der Waldbegehung ist ein gemeinsames Grillen vorgesehen.

Eschelbronn, den 14. Juni 2016

**Marco Siesing**  
Bürgermeister

#### Aus dem Gemeinderat

Am 07. Juni trat der Gemeinderat zur jüngsten Sitzung im Bürgeraal zusammen. Ein wichtiger Punkt auf der Tagesordnung war der Vortrag von Dipl.-Ing. (FH) Stumpf, welcher für den Zweckverband High-Speed-Netz Rhein-Neckar (kurz: Zweckverband fibernet.rn) anhand einer Präsentation den aktuellen Planungsstand des Breitbandausbaus vorstellte. Zum Vortrag mitgebracht hatte er die druckfrischen Planungsunterlagen zur Verlegung des Backbone-Kabels (Hauptleitung) durch Eschelbronn. Mit dem Vorliegen dieser Planungen ist es nun möglich, die Ausschreibungen vorzubereiten, die für den letztendlichen Bau eine wesentliche Voraussetzung sind. Herr Stumpf bat um Verständnis, dass die Planungen hinter dem ursprünglichen Zeitplan zurückliegen. Die Gründe für den Verzug sind in den schwierigen Verhandlungen mit der Deutschen Bahn zu suchen, die nach langem Hin- und Her am Ende aufgrund der utopischen Preisvorstellungen der Bahn abgebrochen werden mussten. Allein dadurch, so Herr Stumpf, habe man ein Jahr verloren. Das erklärte Ziel des Landrats als Vorsitzendem des Verbandes sei es nun, bis Mitte 2017 den gesamten Kreisbackbone im Betrieb zu haben, so Stumpf.

Im nächsten Schritt standen die Beratungen über den Bebauungsplan „Neugasse“ auf dem Programm. Aufgrund der akuten Knappheit an Bauplätzen im Gemeindegebiet hat man sich in einem ersten

Schritt entschlossen, zwei Bauplätze anzubieten und ein entsprechendes Bebauungsplanverfahren zu betreiben. Der Beschluss zur Einleitung des Verfahrens wurde einstimmig gefasst. Nun können die Planungen an dieser Stelle weitergehen.

Nachfolgend wurde das gemeindliche Einvernehmen bei mehreren Bauvorhaben vom Gemeinderat hergestellt. Eine Doppelgarage, ein Anbau an ein bestehendes Wohnhaus sowie der Neubau eines Einfamilienhauses wurden einstimmig vom Gremium gebilligt.

Der Tagesordnungspunkt sechs griff das Thema Verkehrssituation beim ruhenden Verkehr in der Ortsmitte auf. Aufgrund zahlreicher Beschwerden über nicht ordnungsgemäß abgestellte Fahrzeuge und Behinderungen anderer Verkehrsteilnehmer, wurde im Gemeinderat bereits mehrfach das Thema der Ahndung dieser Verstöße diskutiert. Da andere Maßnahmen keinen nachhaltigen Erfolg erzielten, wurde immer wieder vorgeschlagen, einen gemeindlichen Vollzugsbediensteten mit der Kontrolle des ruhenden Verkehrs zu beauftragen. Dieser Idee ist der Gemeinderat nun gefolgt und hat einstimmig beschlossen, den Vollzugsbediensteten der Gemeinde Meckesheim auf Leihbasis bei uns einzusetzen. Die Verwaltung wurde beauftragt die abschließenden Abstimmungsgespräche hierzu zu führen. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer bereits heute um Beachtung der jeweiligen Regeln im Straßenverkehr.

Am Ende der Sitzung galt es noch die Jahresrechnung der Gemeinde für das Jahr 2015 zu beschließen, welches für uns sehr erfreulich verlaufen ist (ausführlicher Bericht in Ausgabe 23). Die Jahresrechnung wurde vom Gemeinderat ebenfalls einstimmig gebilligt. Den letzten Punkt bildete die Vergabe der diesjährigen Schachtregulierungsarbeiten an die Firma Beck aus Bad Rappenau. Die Firma wird in den nächsten Wochen die dringendsten Schächte im Gemeindegebiet regulieren und die damit verbundenen Arbeiten ausführen.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am 25. Juni im Rahmen der öffentlichen Waldbegehung statt.

#### Feststellungsbeschluss der Jahresrechnung 2015

Gemäß §§ 95, 95 b Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.10.2015 (GBl. S. 870 ff.), hat der Gemeinderat der Gemeinde Eschelbronn in seiner Sitzung am 07.06.2016 die Jahresrechnung 2015 wie folgt festgestellt:

	Verwaltungs- haushalt in Euro	Vermögens- haushalt in Euro	Gesamt- haushalt in Euro
1. Soll-Einnahmen	5.913.302,86	1.394.259,78	7.307.562,64
2. Neue Haushaltseinnahmereste	--	366.000,00	366.000,00
3. Zwischensumme	5.913.302,86	1.760.259,78	7.673.562,64
4. Ab: Haushaltseinnahmereste Vorjahr	--	413.000,00	413.000,00
<b>5. Bereinigte Soll-Einnahmen</b>	<b>5.913.302,86</b>	<b>1.347.259,78</b>	<b>7.260.562,64</b>
6. Soll-Ausgaben	6.055.902,86	1.133.559,78	7.189.462,64
7. Neue Haushaltsausgabereste	54.200,00	1.105.500,00	1.159.700,00
8. Zwischensumme:	6.110.102,86	2.239.059,78	8.349.162,64
9. Ab: Haushaltsausgabereste Vorjahr	196.800,00	891.800,00	1.088.600,00
<b>10. Bereinigte Soll-Ausgaben</b>	<b>5.913.302,86</b>	<b>1.347.259,78</b>	<b>7.260.562,64</b>
11. Differenz 10 ./ 5		0,00	0,00
12. Abgänge/Zugänge an			
12.1 Haushaltseinnahmeresten	--	- 47.000,00	- 47.000,00
12.2 Haushaltsausgaberesten	- 142.600,00	+ 213.700,00	+ 71.100,00
13. Überschuss nach § 41 (3) S. 2 GemHVO (Zuführung zur allgemeinen Rücklage)	--	163.357,29	163.357,29
14. Fehlbetrag nach § 84 (2) GemHVO (vgl. § 23 S. 2 GemHVO)	--	0,00	0,00
15. Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt	620.949,21	--	620.949,21
16. Stand der allgemeinen Rücklage zum 31.12.2015			705.762,22
17. Schuldenstand zum 31.12.2015			2.219.681,93

#### Vermögen:

	Anfangsbestand in Euro	Zunahme in Euro	Abnahme in Euro	Endbestand in Euro
<b>Aktiva</b>	19.458.089,53	3.765.172,48	3.108.460,66	20.114.801,35
<b>Passiva</b>	19.458.089,53	2.647.634,70	1.990.922,88	20.114.801,35

Die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht 2015 liegt gemäß §



95 b Abs. 2 Satz 2 GemO in der Zeit vom 20.06.2016 bis einschließlich 29.06.2016 im Rathaus Eschelbronn, Bahnhofstr. 1, Zimmer 8, öffentlich aus.

*Eschelbronn, den 13.06.2016*  
**Marco Siesing,**  
**Bürgermeister**

### Sind Ihre Ausweise noch gültig?

Die Urlaubszeit rückt näher. Bitte überprüfen Sie Ihre Ausweis-papiere auf deren Gültigkeit. Zur Beantragung eines neuen Ausweises ist das persönliche Erscheinen des Antragstellers erforderlich. Auch Kinder benötigen einen eigenen Ausweis.

Ein aktuelles biometrisches Lichtbild und der bisherige Ausweis sind ebenfalls vorzulegen. Bei der Erstaussstellung eines Ausweises wird u.a. die Geburts- oder Heiratsurkunde sowie ein Nachweis über die deutsche Staatsangehörigkeit benötigt.

Die Ausweisgebühren sind bei der Antragstellung bar zu bezahlen. Die Bundesdruckerei benötigt zur Ausstellung zwischen zwei und vier Wochen. Bei Fragen und Unklarheiten werden Sie sich bitte an das Passamt der Gemeinde. Tel. 950912.

*Ihr Passamt*

### Die Gemeindekasse informiert Wasser- und Abwassergebühren

Am 30. Juni 2016 wird der 2. Abschlag der Wasser- und Abwassergebühren zur Zahlung fällig. „Barzahler“ bitten wir um fristgerechte Einzahlung unter Angabe des Buchungszeichens beginnend mit 5.8888..... auf eines der Bankkonten der Gemeinde Eschelbronn.

#### Bankverbindungen:

**Sparkasse Kraichgau** DE 47 6635 0036 0021 5800 23  
**Volksbank Neckartal** DE 31 6729 1700 0042 4875 03

Abbucher erhalten die Lastschriften zur Fälligkeit von ihrer Bank.

## Termine & Veranstaltungen

### Aus dem Terminkalender:

Sa. 18.06.2016 Handball-Nachtturnier des Turnvereins Sportplatz  
 So.23.06.2016 Monatsversammlung des BUND  
 19.30 Uhr Gasthaus Zum Löwen



### Informationen zur Abfallwirtschaft für Eschelbronn

#### Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Juni 2016

##### 2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
16./30.	29.	23.	

##### Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt	Alttextilien/Schuhe
16./30.	21.	27.

**NEU: Elektrogeräte/Schrott:** Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.

## Neues von „Den Holzwürmern“



### Neues Leitungsteam bei den „Holzwürmern“

„Nichts ist so beständig wie die Änderung“. Dieses bekannte Zitat trifft auch in Eschelbronn zu, wo seit Montag das Leitungsteam in neuer Besetzung agiert.

Frau Nadja Herbold und Frau Kathrin Maslowski führen nun gemeinsam und gleichberechtigt die für unsere Gemeinde wichtige Einrichtung.



Zum Start des neuen Duos wünschte Bürgermeister Siesing den beiden Damen alles Gute, viel Erfolg und ein glückliches Händchen im Umgang mit den Kindern, den Kolleginnen und der Verwaltung.

„Sie sind für diese Aufgabe qualifiziert und bringen bereits Führungserfahrung mit. Damit ist der Grundstein gelegt.“, so Siesing bei der Einführung der neuen Leitung im Kindergarten. Frau Maslowski, welche aus der Elternzeit zurückkehrt freut sich auf die kommende Aufgabe und auf die Arbeit mit Kindern, Eltern, Kolleginnen und Kollegen.

### Igelfamilienausflug

#### Julian und Sami erzählen vom Ausflug auf den Spechbacher Spielplatz:

Ursel, Andrea und das kleine „Ich bin Ich“ haben uns zum Ausflug



eingeladen. Unterwegs haben wir Freunde vom Kleinen „Ich bin Ich“ getroffen. Da mussten wir was machen. Die Spinne wollte ein Spinnennetz. Dann kommt der Frosch. der wollte Wetthüpfen. Das Eichhörnchen hat uns einen Brief geschrieben. Wir sind zu spät gekommen, es konnte nicht so lange warten. Da mussten wir etwas sammeln für das Nest, Stöcke, Moos, Gras und Blätter. Dann kommt der Tausendfüßler, da mussten wir einen Tausendfüßler machen. Das Pferd wollte, dass wir Bockspringen machen. Laras Papa war ein Springteil und ein Rucksack auch, wir sind über beide darüber gehüpft. Auf dem Spielplatz war eine Riesenrutsche, da haben wir auch ein Picknick gemacht. Uns hat der Ausflug gefallen.



#### Niklas berichtet ebenfalls vom Ausflug:

Mir hat das kleine „Ich bin Ich“ gut gefallen und dass es uns eingeladen hat. Wir sind ganz weit gelaufen und wieder zurück. Auf dem Parkplatz war dann noch eine große Maschine und ein ganz ganz großer Traktor, der konnte große Stämme mit dem Kran hochheben.

## Schulnachrichten

### Volles Haus am Tag der offenen Tür der Schlosswiesenschule Eschelbronn



Der Tag der offenen Tür am vergangenen Sonntag bescherte der Schlosswiesenschule ein volles Haus. Viele Schülerinnen und Schüler sind mit ihren Eltern, Großeltern, Geschwistern und Freunden gekommen, um unter dem Motto „Schlosswiesenschule – da läuft was!“ die Grundschule und vor allem die Nachmittagsangebote der Ganztagesgrundschule näher kennenzulernen. Mit sehr viel Engagement und Leidenschaft haben Rektorin Carolin Wulf, ihr Lehrerkollegium, die Mitarbeiter der Nachmittagsangebote, der Förderverein der Schlosswiesenschule und die Schüler und Schülerinnen diesen Tag vorbereitet und gestaltet.



Ein gut beschilderter Rundgang durch das Schulgebäude erleichterte die Orientierung und lud zur Entdeckungstour durch die hellen und freundlichen Klassenräume, Spiel- und Technikräume ein. Vorbei an der Mensa, wo der Förderverein mit Kaffee und Kuchen bewirtete, führte der Weg ins Freie, durch den Innenhof bis in die Aula, wo der gemeinsame Auftritt des Schlosswiesenchors, des Männergesangsvereins Lyra und Frauenchors Vocalis die Besucher bestens einstimmte. Da die Schlosswiesenschule seit dem Schuljahr 2015/2016 eine offene Ganztageschule ist und die Schüler im Anschluss an die allgemeine Lernzeit mit verschiedenen Nachmittagsangeboten von Pädagogen aber auch von vielen ehrenamtlich tätigen Männern und Frauen betreut werden, war der Tag der offenen Tür eine willkommene Gelegenheit, das was mit den Schülern bisher erarbeitet wurde, einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen und auf kommende Angebote im nächsten Schuljahr hinzuweisen. Von der Begeisterung, mit der die Schüler bisher an Themen wie Pfadfinder, Yoga, Musik, Tanz, Theater, Basteln, Spielen, Reiten, Astronomie gearbeitet haben, konnten sich die Besucher auf Plakaten, in Gesprächen mit den Mitarbeitern aber vor allem bei Aufführungen der Schüler mit ihren Gruppen überzeugen. Denn die Betreuer der Nachmittagsangebote haben es hervorragend verstanden, die Talente ihrer Schützlinge zu unterstützen und zu fördern und auf der Bühne erhielten die Schauspieler der Theater-Gruppe die Tänzer und Musiker der Tanz-Gruppe bzw. Musik-Gruppe lang anhaltenden Applaus. Aber auch die Angebote und Präsentationen wie Schachspielen, Feuerwehr, Gitarrenspiel, Tennis, Astronomie konnten sich über großes Interesse freuen. Zufrieden und glücklich kann Carolin Wulf auf einen gelungenen Tag der offenen Tür zurückblicken. Ihren Dank richtet sie an alle Kollegen, Mitarbeiter und Mitstreiter, die dazu beigetragen haben.



Schulkinder  
sollen  
keinen Hunger  
leiden!

Wir helfen Kindern  
Wir fördern Kinder  
Wir geben Brot  
Wir geben Zeit

## Die Carl-Orff-Schule in Sinsheim wird neue brotZeit-Schule!

Dafür werden 4-5 engagierte Frühstücks-Helfer (w/m) gesucht.

Sie haben Freude daran, nach Ihrem aktiven Berufsleben bei der Frühstücks-Zubereitung in der Carl-Orff-Schule in Sinsheim ehrenamtlich mit zu arbeiten?

### Ihre Aufgaben:

Tägliche Bereitstellung eines einfachen, aber ausgewogenen Buffets vor Unterrichtsbeginn; Betreuung der Schüler in der Frühstückszeit.

**Mitzubringen sind:** Teamgeist, Zuverlässigkeit, gute Kommunikationsfähigkeit und vor allem Freude am Umgang mit Kindern von 6 bis 12 Jahren;

**Zeitaufwand:** von 07:00 bis 09:45 Uhr, ca. 2,75 Stunden je Einsatz, 2 Tage in der Woche.

Sie erhalten eine Aufwandsentschädigung.

**Nähere Informationen gibt Ihnen gerne:** Heike Schultz, Tel.: 07131 - 99169-31, [heike.schultz@dis-ag.com](mailto:heike.schultz@dis-ag.com) von der DIS AG, Projektkoordinatorin in der brotZeit-Förderregion Heilbronn und Landkreise.

## Neues aus der Nachbargemeinde



Musikschule  
MV Neidenstein



**JETZT ANMELDEN**

### Musikfantasie in Eschelbronn

nach den Sommerferien, starten wir wieder durch mit unserer Musikalischen Früherziehung

- > Start im September 2016 in Eschelbronn
- > Sichern Sie sich bereits jetzt einen Platz und melden Sie Ihr Kind jetzt an. Liste hängt im Kindergarten oder telefonisch unter 06226/40246.
- > Unverbindliche Infos oder Anmeldung bei Christiane Klingel, Telefon: 06226-40246
- > Sie möchten noch mehr wissen? ... dann sehen Sie einfach einmal auf unserer Homepage vorbei: [www.musikverein-neidenstein.de](http://www.musikverein-neidenstein.de)

## Sonstiges

### Katze zugelaufen

Merkmale: rotbraun mit langem Schwanz  
Tel. 06226-40751

### Stricken und Häkeln für einen guten Zweck

„An die Nadeln, fertig, los!“ hieß es am Welttag des Strickens und der Handarbeit, der am 11. Juni bundesweit mit gemeinsamem Stricken und Häkeln in der Öffentlichkeit begangen wurde. Heidi Rümelin, Inhaberin des örtlichen Handarbeitsfachgeschäftes „Rapshuhn“, hat aus diesem Anlass vor dem REWE Markt Meckesheim mit einem kleinen Stand den Startschuss gegeben, die Nadeln nicht nur aus Freude an der Handarbeit sondern auch für soziales Engagement klappern zu lassen. Wer ihr Projekt Babydecke 2016 unterstützen möchte, strickt oder häkelt ab sofort und bis 15.7.16

so viele Quadrate im Format 15 mal 15 Zentimeter wie möglich. Heidi Rümmelin nimmt sie entgegen und fügt sie zu Babydecken zusammen. Die Unikate werden an der Eschelbronner Kerwe verkauft und der Erlös geht zu 100 Prozent an das Kinderhospiz Stern-taler e.V. in Dudenhofen. Weitere Informationen über das Fortschreiten des Projekts gibt es im Internet unter [www.rapshuhn.de](http://www.rapshuhn.de) und am kommenden Samstag, 18. Juni 2016, anlässlich des nächsten gemeinsamen Strickens mit Hofverkauf im „Rapshuhn“, Schulstraße 3 in Eschelbronn.



Heidi Rümmelin (rechts) lud zum gemeinsamen öffentlichen Stricken ein und freut sich über die große Resonanz.

## Vereine und Organisationen



### FC Eschelbronn

#### Jugendabteilung

Hallo Eschelbronner, die neue B-Jugend der Saison 2016/2017 trifft sich zu einem ersten Kennenlernen und zum Besprechen von organisatorischen Dingen am

**DIENSTAG, den 21.06.2016 um 18:30 Uhr in EPFENBACH im Clubhaus!**



### TV Eschelbronn

#### Abteilung Handball

Kommt vorbei zum Zuschauen und Anfeuern!

# 14. Handball - Nachtturnier

des TV Eschelbronn

**SAMSTAG**  
18.06.16 | 16:00 Uhr  
**Beach Handball**

Sportplatz in den Schlosswiesen Eschelbronn



Infos und Anmeldung unter:  
[www.handball-eschelbronn.de](http://www.handball-eschelbronn.de)

Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt! Wir freuen uns auf eurer Kommen!

Euer TV Handball



(Das letztjährige Siegerteam des FC)

### Jugendqualifikationsturniere Bezirksliga Nord vom 11./12.06.2016

Recht unterschiedlich schlugen sich unsere Mannschaften am vergangenen Wochenende. Mussten sich einerseits unsere weibliche C-Jugend und unsere männliche A-Jugend mit dem letzten Gruppenplatz begnügen, so fuhr unsere männliche B-Jugend einen starken Gruppensieg ein. Herzlichen Glückwunsch dazu!



(Mehr Bilder, Ergebnisse und Tabellen unter [www.handball-eschelbronn.de](http://www.handball-eschelbronn.de))

### Bericht vom Qualifikationsturnier der Männlichen Jugend B für die Bezirksliga Nord 1

Am Samstag den 11.06. fand in Plankstadt die Qualifikation der männlichen B-Jugend statt. Das erste Spiel gegen JSG St. Leon/Reilingen ging ziemlich eindeutig los. Da der Gegner noch recht müde und uneingespielt war, gingen wir direkt in Führung, und ließen hinten nichts zu. So stand es 8:0 als St. Leon das erste Mal traf. Allerdings kam dieser Anschluss deutlich zu spät und so ging es 9:2 aus. Durch den Sieg beflügelt, gingen wir also mit breiter Brust ins zweite Spiel gegen Waldhof, die ihr erstes Spiel verloren hatten. Dies gab uns den entscheidenden Vorteil, der uns das Team aus Mannheim schlagen ließ. Es war aber ein sehr spannendes Spiel, welches lange Zeit knapp war. Letztendlich haben wir aber noch mit 10:7 gewonnen. Als dritter Gegner kam Sinsheim 2, welches sich als Außenseiter herauskristallisierte. Somit hatten wir sie leider ein bisschen unterschätzt, wodurch wir uns anfangs sehr schwer getan hatten. Nach 5 Minuten hatten wir uns dann aber eingespielt und richtig losgelegt. Wir bekamen über eine sehr lange Zeit von 10 Minuten kein Gegentor und trafen in der selben Zeit 10 Mal. Schließlich ging das Spiel ziemlich eindeutig mit 16:6 für uns aus. Jetzt waren wir schon sicher in der oberen Liga, was gut war, denn nun kam noch der schwierigste Gegner des Tages, das Heimteam Plankstadt/ Eppelheim.

Trotzdem ging es ziemlich gut für uns los, und vor allem durch überlegende Abwehrleistung stand es nach der Hälfte der Spielzeit 4:0 für uns. Ab der Hälfte fiel uns der Angriff leider sehr schwer und Plankstadt kam nochmal ran. Am Ende zitterten wir das Spiel aber über die Zeit und waren durch den 5:4 Sieg nun Gruppensieger.

Weitere Infos und Berichte auf facebook unter „**TV Eschelbronn Handball**“ und auf [handball-eschelbronn.de](http://handball-eschelbronn.de)



## Bezirk Nord Bezirksligen Gruppe A - Sommer 2016

Heim	Gast	Ergebnis
ASG Plank/Epp	- TV Sinsheim 2	16 : 4
JSG SLLe/Reil	- TV Eschelbronn	2 : 9
SV Waldhof MA 2	- ASG Plank/Epp	8 : 10
TV Sinsheim 2	- JSG SLLe/Reil	8 : 15
TV Eschelbronn	- SV Waldhof MA 2	10 : 7
ASG Plank/Epp	- JSG SLLe/Reil	12 : 5
TV Sinsheim 2	- TV Eschelbronn	6 : 16
JSG SLLe/Reil	- SV Waldhof MA 2	7 : 11
TV Eschelbronn	- ASG Plank/Epp	5 : 4
SV Waldhof MA 2	- TV Sinsheim 2	9 : 8

### Aktueller Tabellenstand

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	TV Eschelbronn	4	4	0	0	40 : 19	8 : 0
2	ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim	4	3	0	1	42 : 22	6 : 2
3	SV Waldhof Mannheim 07 2	4	2	0	2	35 : 35	4 : 4
4	JSG St. Leon/Reilingen	4	1	0	3	29 : 40	2 : 6
5	TV Sinsheim 2	4	0	0	4	26 : 56	0 : 8

### Abteilung Leichtathletik

#### TV holt 5 Kreismeistertitel bei den Mehrkampf-Meisterschaften in Sinsheim

Mit den Kreis-Mehrkampfmeisterschaften in Sinsheim stiegen die Eschelbronner Leichtathleten nun endgültig ins Wettkampfgeschehen ein. Bei angenehmen Temperaturen und keinem Regen waren einige tolle Ergebnisse zu sehen.

Bei den Jungs starteten im Dreikampf der M 14 Jannis Wagenblaß, Maxim Jones und Leon Heilmann. Mit ausgezeichneten 13,13 sek. über 100 m, sehr guten 4,75m im Weitsprung und 41,50m im Ballwurf



sicherte sich Jannis den Titel. Ihm im Nacken saß Maxim, der 13,35 sek. lief, 4,52m weit sprang und 35,50m weit warf. Ebenfalls einen guten Mehrkampf lieferte Leon ab, der eher als Langstreckler bekannt ist. 15,18 sek., 3,73m und 32,50m reichten ihm für den 5. Platz. Eine Altersklasse höher startete Niklas Walter. Mit drei neuen Bestleistungen (13,98 sek., 4,43m und 39,00m) lag er in der Endabrechnung auf Platz vier.

Die jüngsten Teilnehmerinnen aus Eschelbronn waren die Mädchen der Klasse W 12. Hier nahmen Maïke Schieck und Selina Fritsch im Dreikampf teil. Beide hatten bisher noch wenig Wettkampferfahrung, zeigten aber dennoch gute Leistungen. Maïke lief über 75m 12,39 sek., sprang 3,38m weit und warf den Ball auf 19m. Damit kam sie auf Rang vier. Knapp dahinter platzierte sich Selina, die über die Sprintstrecke in 12,36 sek. leicht schneller war, 3,11m weit sprang und ebenfalls 19m weit warf.



Ein reines Eschelbronner Duell gab es in dieser Altersklasse im Vierkampf. Beste war am Ende Stella Rödter, die nach 11,34 sek. über 75m, 4,28m im Weitsprung, 26,50m im Ballwurf und guten 1,16m im Hochsprung den Titel für sich verbuchen konnte. Mit einer sehr schnellen Sprintzeit von 11,07 sek. legte Rosalie Eckert den Grundstein für die Vizemeisterschaft. 3,70m, 20,50m und 1,12m waren ihre weiteren Ergebnisse. Dritte wurde Nora Reissner, die 11,96 sek. lief, 3,56m weit sprang, 21,50 m weit warf und 1,04m hoch sprang. Auf Platz vier landete Leonie Untenberg, die beim Hochsprung unter ihrer Trainingsleistung blieb und dadurch Punkte verlor. Ihre weiteren Leistungen waren 11,95 sek. im Sprint, 3,75m im Weitsprung

und 17m im Ballwurf. Als Fünfte im Bund war Anne-Sophie Reissner am Start. Sie erreichte 12,90 sek. über 75m, sprang 2,88m im Weit-sprung, warf 18,50m und sprang 1,04m hoch. Bei den ein Jahr älteren Mädchen der Klasse W 13 nahm Sophie Wolf am Vierkampf teil. Sie lief 13,42 sek. über die 75m, sprang erneut sicher über 3m, überquerte die Latte im Hochsprung bis 1,12m und warf den Ball auf 19m. Die Mädchen W 14 wurden im Dreikampf von Lilly Eckert vertreten. Mit 15,07 sek. über 100m, 3,69m im Weitsprung und 27,50m im Ballwurf sicherte sie sich knapp den dritten Platz. Ebenfalls einen dritten Platz erreichte Emine Celebi im Dreikampf der Schülerinnen W 15. 15,50 sek., ausbaufähige 3,51m und 28,50m waren ihre Einzelergebnisse. Im Vierkampf der gleichen Altersklasse siegte Inga Ehrenfried mit 14,06 sek. 4,50m, 1,44m im Hochsprung und 8,55m im Kugelstoßen. Ihr gleich tat es ihr Bruder Nils, der im Fünfkampf der Jugend U 18 über die 100m 12,34 sek. lief, 5,91m weit sprang, die Kugel auf 10,24m stieß, 1,64m hoch sprang und die 400m in 58,78 sek. lief. Und auch Jörg Ehrenfried hatte sich dem Duell mit seinem Sohn wieder gestellt. Diesmal jedoch verlor er recht deutlich, wenn auch seine Einzelergebnisse von 12,58 sek., 5,59m, 10,18m, 1,64m und 61,30 sek. noch recht gut waren.

Leider verzögerte sich der Wettkampf insgesamt so stark, dass nicht alle am obligatorischen Eisessen als Belohnung teilnehmen konnten. Die guten Ergebnisse gilt es jetzt im Hinblick auf die noch ausstehenden Wettkämpfe noch weiter auszubauen. Wir danken allen Eltern, die sich als Kampfrichter zur Verfügung stellten und tapfer bis in die Dunkelheit durchhielten.



Die Bilder zeigen unsere jüngsten Mehrkämpferinnen.



### Schützenverein Eschelbronn

#### Liebe Sportsfreunde!

Zu unseren Ortsmeisterschaften laden wir Euch hiermit recht herzlich ein. **An folgenden Tagen wird der Ortsmeister 2016 ermittelt:**

Donnerstag, den 21.07.2016 von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr  
Freitag, den 22.07.2016 von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr

**Disziplin: Kleinkaliber (22lfb/Standardgewehr), liegend aufgelegt. Die Waffen und die Munition werden vom Verein bereitgestellt. Eigene Waffen und Munition sind nicht zugelassen. Schießausrüstung wie Schießjacke, Handschuhe etc. sind nicht erlaubt.**

Die Mannschaften bestehen aus 4 Schützen, wobei mindestens 3 Schützen am Wettkampftag starten müssen. Die Ergebnisse der 3 besten Schützen je Wettkampftag werden zum Mannschaftsergebnis gewertet.

#### Ein Vor- oder Nachschießen ist nicht zulässig!

Je Wettkampftag wird ein Durchgang mit je 5 Probeschüssen und 10 Wettkampfschüssen pro Schütze geschossen. Zum Mannschaftsergebnis zählen die besten Resultate des Wettkampftages. Bei Einsprüchen entscheidet das Kampfgericht. Die Mannschaftsergebnisse der zwei Wettkampftage ergeben das Gesamtergebnis. Eine getrennte Damenwertung erfolgt nicht, jedoch erhält die beste Damenmannschaft einen Preis. Die drei Mannschaften mit den höchsten Ringzahlen erhalten Sachpreise.

#### Aktive Schützen sind nicht startberechtigt!

**Als aktiver Schütze zählt, wer seit 2014 an Meisterschaften ab Kreisebene oder an Rundenwettkämpfen in den Gewehr- bzw. Pistolendisziplinen teilgenommen hat! Jugendliche unter 16 Jahren sind nicht startberechtigt!**

**Das Startgeld beträgt einschließlich Munition/Versicherung 25,00 € je Mannschaft. Letztmöglicher Anmeldetermin ist der erste Wettkampftag!**

Die Siegerehrung findet am Freitag, den 22.07.2016 gegen 21.30 Uhr mit anschließendem gemütlichen Beisammensein statt.

Allen Teilnehmern wünschen wir viel Spaß und „Gut Schuß“.

*Schützenverein 1924 e.V. Eschelbronn  
Die Vorstandschaft*



**Sellemols Theaterleit Eschelbronn e.V.**

**Jahreshauptversammlung;  
7 Aufführungen „Aus der Lisbeth ihrn Tagebuch“**

**im Oktober**

Vorstand Harald Guschl eröffnete die Jahreshauptversammlung mit einem kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr. Beim Ferienprogramm wurden schwarz-weiße „Ormerikoner“, auf hochdeutsch: „Amerikaner“ gebacken, das Sellemols-Cafe mit der „Mundart im Holzlager“ war an Kerwe geöffnet und im Herbst war der „6. Mundart-Owerd“ wieder restlos ausverkauft.

Mit der erneuten Aufführung des Mundartschauspiels von Marliese Echner-Klingmann aus dem Jahr 1996 „Aus der Lisbeth ihrn Tagebuch“ steht den Theaterleit eine „Mammutaufgabe“ bevor, so der Vorstand. Im Oktober sind 7 Aufführungen geplant und schon seit März wird mit insgesamt 25 Schauspielern intensiv geprobt. Verschiedene Rollen mussten neu besetzt werden und auch einige Kinder wirken mit. Problem dabei ist, dass viele keine Mundart mehr reden können, da sie es von zu Hause aus nicht gelernt haben. Ihnen das Geschichtsverständnis für die Zeit des 2. Weltkrieges näher zu bringen, in der das Stück spielt, ist eine weitere Aufgabe der Theaterleit. Der Kartenvorverkauf für die Aufführungen beginnt am 16. Juli auf dem Marktplatz.

Harald Guschl berichtete weiterhin vom guten Verlauf der Theater-AG in der Schlosswiesenschule, die im Rahmen der Nachmittagsbetreuung angeboten wird. Kassiererin Beate Leiszter gab einen Überblick über den Stand der Finanzen und die Kassenprüfer Klaus Steinhiller und Roland Dworschak konnten ihr daraufhin die Entlastung erteilen. Der stellvertretende Bürgermeister Wilhelm Dinkel überbrachte die Grüße des Bürgermeisters und auf seinen Antrag hin wurde die gesamte Vorstandschaft entlastet.

Er betonte, dass die Gemeinde über das Wirken der Theaterleit sehr erfreut sei, die ein Aushängeschild für den Ort darstellen würden. Bei den anschließenden Wahlen wurden Vorstand Harald Guschl, Schriftführerin Andrea Dötsch, Kassiererin Beate Leiszter, die Kassenprüfer Klaus Steinhiller und Roland Dworschak sowie die Beisitzer Christa Ferch, Gustav Huppert, Hans-Jürgen Adler, Christian Kiermeier und Klaus Schleihauf in ihrem Ämtern bestätigt.

Zum Spielleiter und Regieassistenten wurde Harald Guschl gewählt. In seinem Ausblick erwähnte der Vorstand neben den Theateraufführungen im Oktober den Jahresausklang 2016, einen Ausflug im Frühjahr 2017 und die „Mundart im Holzlager“ mit dem Sellemols-Cafe an der Kerwe 2017.

Auch am Ferienprogramm wird man sich wieder beteiligen und die Betreuung der Schüler an der Schlosswiesenschule wird ebenfalls fortgesetzt.

**BUND Eschelbronn**

Unsere 1. Monatsversammlung in diesem Jahr findet am



**Donnerstag, den 16.06.2016 im Gasthauses „Zum Löwen“**

statt. Wir treffen uns um 19.30 Uhr.

*Alle Mitglieder sind sehr herzlich eingeladen.*



**KUC-Kinder**

**Juni- Treff der KUC- Kinder**

Bei früh sommerlichen Temperaturen trafen sich die KUC- Kinder wie immer an der Rathaustreppe in Eschelbronn.

Erfreulicherweise hatten wir Zuwachs bekommen, 4 neue Kinder aus Eschelbronn und ebenso viele aus Neidenstein. Unser Einsatz in den beiden Grundschulen hatte sich anscheinend gelohnt!



Gut gelaunt marschierte die Gruppe zur Villa Kinderbund, unserem Domizil. Nach einer „ Kennenlern- Runde“ mit Vesper, machten sich unsere älteren Kinder mit Harald am Hang hinter der Hütte zu schaffen. Es wurden Stufen in den Hang gebaut, aufgeräumt und Schnurgeländer kreiert.

Mit den „ Neuen“ machte Doris einen Rundgang durch unser Gelände. Vom Baumhaus, der Schaukel, dem Weideniglu, der Kräuterspirale, bis zum Bienenhotel und der Schmetterlingswiese. Nachdem die Kinder unsere Regeln erklärt bekommen hatten, konnten sie eine Weile alleine spielen und das Gelände erkunden.

In Kleingruppen bekamen die Kinder dann den Zyklus der Schmetterlingsstehung erklärt und konnten viele Schmetterlinge in den mitgebrachten Büchern bestaunen.

Zum Abschluss spielten wir unser beliebtes Schmetterlingsspiel, bei dem ein Schmetterling in Form eines Säckchens zu seiner Futterpflanze fliegt. Die Kinder hatten viel Spaß und freuen sich schon Alle auf den nächsten KUC- Treff am 5. Juli 2016.



**Siedlergemeinschaft Eschelbronn**

<http://www.verband-wohneigentum.de/sg-eschelbronn>

**Tipps und Tricks von der Gartenberatung des Verbandes Wohneigentum**

**Koniferen- und Laubgehölzhecken  
Schöne, dichte Hecken – aber wie?**



*Hier sieht man deutlich, wie entscheidend der richtige Schnitt für die Dichtheit einer Hecke ist.*



*Hecke mit „Hinkelstein-Profil“.*

Auch wenn es viele Garteneigentümer gerne so hätten: Heckenpflanzen sind keine „grünen Mauern“ mit festgelegten Abmessungen. Ein regelmäßiger Schnitt ist nicht zu umgehen. In der Regel sind je nach Pflanzenart **1 – 2 Schnitte pro Jahr** ausreichend. Wichtigstes Ziel hierbei ist es, die Pflanzen gesund und wüchsig zu erhalten. Wobei der Winter- und der Sommerschnitt unterschiedliche Zielsetzungen haben.

### Der Winterschnitt

- Der Winterschnitt sorgt für die Größenbegrenzung und Formgebung (das Profil) der Hecke.
- Schnitt ist während der gesamten Vegetationsruhe möglich.
- Der Rückschnitt ist bei Laubgehölzen auch bis in das alte Holz möglich.
- Der Winterschnitt, wenn er bis ins alte Holz durchgeführt wird, darf nur bis zum 01. März erfolgen.

### Der Sommerschnitt

- Der Schnitt im Sommer sorgt für die Dichtheit der Hecke.
- Als Termin ist die Zeit etwa um Johanni (24. Juni) herum die beste.
- Der Sommerschnitt darf nicht zu stark durchgeführt werden. Er sollte etwa 10 cm über der Schnittebene des Winterschnittes liegen.
- Im Spätsommer sollte nicht mehr geschnitten werden, da der Neuaustrieb vor dem Winter nicht mehr ausreifen kann.
- Grundsätzlich sind die sommerlichen Pflegeschnitte jederzeit zulässig. Wenn sich allerdings brütende Vögel oder auch Insektenester in einer Hecke befinden, muss die Schnittmaßnahme verschoben werden.

### Das Hecken-Profil

Hecken müssen grundsätzlich oben schmaler geschnitten sein, als unten. Diese **pyramidale Form** sorgt für eine bessere Belichtung der Pflanzen im mittleren und unteren Bereich. Auf diese Weise verkahlen die Pflanzen nicht. Besonders bewährt hat sich das „**Hinkelstein-Profil**“, weil sich bei dieser Heckenform keine Schneelast ablagern kann. Auch wenn quadratische und rechteckige Formgebungen auf den ersten Blick praktischer erscheinen, so können Rundungen oder sogar ein Wellenprofil die Attraktivität einer Hecke erheblich steigern.

**Wichtiger Hinweis:** Ständig beschattete Hecken oder Heckenbereiche werden licht bzw. verkahlen vollständig. Das sollte besonders bei Mülltonnen-Einstellplätzen beachtet werden!

Copyright VERBAND WOHNEIGENTUM E.V. (Juni 2016)



### Natur,- Tier- u. Vogelfreunde

Endlich mal wieder was neues von den Natur- Tier-, u. Vogelfreunden. In unserer letzten Versammlung hatten wir u.a. das Thema; „Rückblick Generalversammlung auf der Tagesordnung“. Hierzu werden innerhalb der Vorstandschaft noch Gepspräche u. Entscheidungen zu treffen sein.

Des weiteren möchten wir uns bei unserern Mitglieder; „ Helmut u. Renate Echner, Klaus Schleihauf, Bernd Grab u. unserem Ehrenvorsitzenden Erich Lagler „ für die Winterfütterung bedanken.

Ein weiterer Punkt; Die Nistkastenreinigung in unseren Revieren; Tripelberg/Dainsberg - Holzapfelwald/Betteleichwald/Neurott/alter Schulzenkopf sind durchgeführt u. zur Brutzeit vorbereitet. Die anstehenden Kontrollen werden von den jeweiligen Betreuern ausgeführt.

An dieser Stelle möchten wir uns bei Herrn Thomas Arnoldt über die Spende von 9 selbst angefertigten Nistkästen bedanken, welche er sehr gerne in seiner Freizeit u. als sein Hobby, ausübt.

Wie hat er so treffend formuliert; „ Sie müssen sich nicht bedanken, wir machen es doch uneigennützig für die gleiche Sache, für unsere Vögel in Feld Wald u. Flur.“ Dem ist nichts hinzuzufügen. DANKE Ein etwas kompakter Punkt war das Thema; Ferienprogramm. Schon zur Generalversammlung hatte man sich entschlossen wieder daran teilzunehmen. Verschiedene Vorschläge wurden erörtert. Zum Schluss war man sich einig. Das Thema lautet; „Töpfern am Waldspielplatz Weißer Berg“ mit Frau Kettenmann. Der Termin 04.08.16; Abmarsch Marktplatz zum Waldspielplatz 10.30 Uhr. Max. 20 Kinder im Alter von 6-12 Jahren. ( freiwillige Helfer sind willkommen ). Die Kosten für das Töpfern übernimmt der Verein, lediglich ein kleiner Unkostenbeitrag für Speisen u. Getränke bleibt

bei den Eltern. Und zu guter letzt; Unser Nistkasten in der alten Grundschule ist dieses Jahr wieder mit Falken besetzt. Dank an Helmut Wolff der diesen betreut. Das waren vorerst die neusten Informationen.

Der Vorstand



## Tennisclub Eschelbronn

### Medenrunde

Nach der Auftaktniederlage in der Vorwoche waren die Herren I am vergangenen Sonntag schon gleich wieder spielfrei. Die Herren II empfangen hingegen in ihrem bereits dritten Saisonspiel den TC Mühlhausen. Ihre Einzelspiele konnten Ramon Kleitsch und René Schatz für sich entscheiden. Leider verlor jedoch Andreas Dinkel sein Einzel unglücklich im „verlängerten“ Match-Tie-Break mit 14:16, sonst wäre man mit einem 3:3 in die Doppel gegangen, von denen allerdings ohnehin keines gewonnen werden konnte. Somit endete der Spieltag 2:7.

Unsere Damenmannschaft war am vergangenen Wochenende zu Gast in Aglasterhausen. Nach Einzelsiegen von Ellen Müssener, Daniela Pöhl und Alexandra Ziesak auf den Positionen 1 bis 3 stand es vor den Doppelbegegnungen 3:3. Da nur das Doppel Daniela Pöhl/Alexandra Ziesak erfolgreich war, warten unsere Damen weiter auf den zweiten Saisonsieg und den damit verbundenen Klassenerhalt. Die nächste Chance hierzu erhalten sie erst wieder am 3. Juli, wenn das Team die 2. Mannschaft des SV & FC Zuzenhausen empfängt. Am kommenden Sonntag tritt unsere Herrenmannschaft auswärts in Götzingen, einem Stadtteil von Buchen, an. Auf unserer heimischen Anlage empfängt unsere 2. Herrenmannschaft ab 9.30 Uhr die 3. Mannschaft des TC SG Heidelberg. Alle Mitglieder und Fans sind recht herzlich eingeladen, unsere Mannschaft zu unterstützen und mit zum Erfolg zu führen.

## Kirchliche Nachrichten

### Ev. Kirchengemeinde Eschelbronn

Ev. Pfarramt, Neidensteiner Str. 7,  
74927 Eschelbronn, Pfarrer Gerhard Eckert  
Tel. 06226/41856 -

Email: [eki.eschelbronn-neidenstein@t-online.de](mailto:eki.eschelbronn-neidenstein@t-online.de)  
[www.kirche-eschelbronn-neidenstein.de](http://www.kirche-eschelbronn-neidenstein.de)

#### Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr + Do. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Jugendreferent: Michael Isaak

E-Mail: [misaak81@gmail.com](mailto:misaak81@gmail.com)

### Kirchliche Nachrichten ab So. 19. Juni 2016

#### Sonntag, 19.06.

- 10:10 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Jan Schindler / Pfarrer Eckert
- 9:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Neidenstein / Pfarrer Eckert

#### Montag, 20.06.

- 16:45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus
- 20:00 Uhr Kirchenchorprobe
- 18:03 Uhr Spirit Gym in der Von-Venningen-Halle in Neidenstein

#### Dienstag, 21.06.

- 18:30 Uhr AB-Gemeinschaft
- 20:00 Uhr Bastelkreis
- 19:00 Uhr Bibelkreis für junge Erwachsene bei Michael Isaak

#### Mittwoch, 22.06.

- 6:00 Uhr TauFRISCH – gemeinsam beten in der Kirche
- 9:30 Uhr Frauenfrühstück-Sommerfest im Gemeindehaus
- 20:00 Uhr Bibelabend in Eschelbronn

#### Donnerstag, 23.06.

- 11:15 Uhr Gottesdienst im Haus Johanna am Park

#### Freitag, 24.06.

- 16:30 Uhr Jungen- und Mädchenjungschar
- 19:00 Uhr Jungbläserausbildung
- 20:00 Uhr Posaunenchor

#### Samstag, 25.06.

- 18:30 Uhr Jugendtreff in der Teestube

#### Sonntag, 26.06.

- 9:00 Uhr Gottesdienst; EKD-Kollekte: Besondere gesamtkirchliche Aufgaben / Pfarrer Eckert
- 10:10 Uhr Gottesdienst PLUS in Neidenstein / Lobpreis-Team

**Wochenspruch: Galater 6, 2**

Einer trage des andern Last,  
so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.

**Woche der Diakonie**

Vom 11.06.2016 bis zum 19.06.2016 findet die Woche der Diakonie 2016 statt. In diesem Jahr will die Diakonie – neben vielen anderen wichtigen Aufgaben – besonders Menschen, die auf ihrer Flucht zu uns gekommen sind, helfen, gut bei uns anzukommen. Und wir unterstützen diese Aktion gemeinsam mit Ihnen. Aus diesem Grund liegen in den Kirchen und Gemeindehäusern in Eschelbronn und Neidenstein Flyer und Spendentüten aus, die Sie bis zum 19.06.2016 im Pfarramt oder in den Gottesdiensten abgeben können.

*VIELEN DANK!*

**Frauenfrühstück**

Am Mittwoch, 22.06.2016 ist es endlich wieder soweit: das Frauenfrühstück-Sommerfest findet im Gemeindehaus Eschelbronn statt. Beginn ist um 9:30 Uhr und Frau Pross aus Daisbach hat für uns das Thema „Dankbarkeit – ein Schlüssel zur Zufriedenheit?“ vorbereitet. Der Büchertisch mit Angeboten zum Thema steht an diesem Tag wie gewohnt für Sie bereit und für Kinder im Kleinkindalter wird eine Kinderbetreuung angeboten. Wir freuen uns auf Sie!

**Gartenbörse**

Herzlichen Dank für Ihre tatkräftige Unterstützung bei unserer Teilnahme an der Gartenbörse. Sei es mit Blumen-, Pflanzen- und Dekospenden oder Ihrer aktiven Mithilfe – diese Aktion war wieder ein voller Erfolg!

**Hauskreise – Gebetskreis – BTS-Gruppe**

Kontaktadressen können im Pfarramt erfragt werden.

**Gebetsnetz**

Vertrauensvolle Beter aus unseren Gemeinden bringen ganz anonym und vertraulich Ihre Gebetsanliegen unterstützend vor Gott. Gesammelt werden Ihre Anliegen bis Montagabend bei Christina Hilbel Tel. Nr. 42 95 71, Ingrid Eckert Tel. Nr. 41856 und im Gebetskästchen.

**Kath. Pfarramt „Mariä Himmelfahrt“ Waibstadt  
Pfarrstr. 3 - Tel.: 07263/40921-0 - Fax: 07263/4489**

*So sind wir für Sie erreichbar:*

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt, Waibstadt

**Tel. 07263-40921-0, Sprechzeiten: Mo, Die, Do, Fr 9.00 - 11.00 Uhr,  
Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr und Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr**

**Homepage:** [www.se-waibstadt.de](http://www.se-waibstadt.de)

**In seelsorglichen Notfällen:** Tel. 07263-40921-29

**KATH. KIRCHENGEMEINDEN ESCHELBRONN UND NEIDENSTEIN**

**Samstag, 18.06.2016**

13.30 Uhr	Neidenstein	V	Traumesse des Brautpaares Vanessa Krämer + Andreas Aigner, Neidenstein
-----------	-------------	---	--

**Sonntag, 19.06.2016**

8.45 Uhr	Eschelbronn	N	Messfeier
----------	-------------	---	-----------

**Dienstag, 21.06.2016**

18.00 Uhr	Eschelbronn	kfd	Wortgottes-Feier anschl. Cocktailabend
-----------	-------------	-----	---

**Weitere Termine in der Seelsorgeeinheit:**

**Eschelbronn:** Nach der Wortgottes-Feier Einladung zum Cocktailabend

**Sonntag, 26.06.2016**

8.45 Uhr	Eschelbronn	N	Messfeier
----------	-------------	---	-----------

Neidenstein ist herzlich zu den Gottesdiensten der Nachbargemeinden eingeladen.

**Einladung zum Gottesdienst am Sonntag, den 19. Juni 2016 in der Wallfahrtsbasilika in Walldürn**

Am Sonntag, den 19. Juni 2016, wird um 18.00 Uhr der feierliche Abschlussgottesdienst mit Schließung des Blutschreins der Wallfahrtsbasilika gefeiert. Danach findet die große Abschluss-Lichter-

prozession durch die Wallfahrtsstadt statt. Die Fußpilger werden gegen 16.30 Uhr in Walldürn ankommen. Da der Blutschrein von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr ausgestellt wird, können wir in diesem Jahr keinen eigenen Gottesdienst feiern, sondern werden uns dem Abschlussgottesdienst anschließen.

*Alle Interessierten sind herzlich zum Gottesdienst eingeladen!*

**Elternabende Erstkommunion 2017**

Alle Kinder, ob getauft oder noch nicht getauft, welche im kommenden Schuljahr in die 3. oder 4. Klasse gehen, sind zur Vorbereitung auf die Erstkommunion eingeladen. Die Kinder können auf diesem Weg Beheimatung in der Gemeinschaft des Glaubens und die liebevolle Nähe Gottes erfahren.

Wir laden hiermit zu Informationsabenden über den Vorbereitungsweg und Anmeldung zur Erstkommunion 2017 ein. Die Elternabende zur Erstkommunion sind für Helmstadt mit Barga, Flinsbach und Wollenberg und Neckarbischofsheim mit Helmhof am **28.06.2016** im Pfarrsaal unter der kath. Kirche in Helmstadt, für Waibstadt mit Daisbach am **05.07.2016** im Josefshaus in Waibstadt, Beginn jeweils um 20.00 Uhr. Wer an einem Abend verhindert ist, kann auch zu einem Elternabend an einem anderen Ort kommen.

**Meditatives Tanzen**

**Jeden Mittwoch** sind Sie herzlich in den katholischen Pfarrsaal Eschelbronn zum meditativen Tanzen von 9.00 bis 10.30 Uhr eingeladen. *Es freut sich auf Sie*

*Anna-Maria Dinkel*

**kfd Eschelbronn / Neidenstein**

Unter dem Motto „kfd-erfrischend anders“ laden wir alle Frauen zu unserem diesjährigen Cocktailabend am **Dienstag, den 21. Juni 2016** herzlich nach Eschelbronn ein. Beginnen wollen wir um 18.00 Uhr mit einer Wortgottes-Feier, anschließend gemütliches Beisammensein bei leckeren Cocktails im Pfarrsaal. *Wir freuen uns auf Sie!*

Die **Quellenwoche** findet vom **04.07. bis 07.07.16** in Sasbach statt. Nähere Informationen bei Anna-Maria Dinkel, Telefon 06226-41993.

**kfd Neidenstein/Eschelbronn**

Mit dem Aufbruch in der Natur, im Frühlingsmonat Mai, wird in der katholischen Kirche besonders der Gottesmutter Maria gedacht. Deshalb sind die Marienaltäre in dieser Zeit reich geschmückt. Am letzten Tag, im Wonnemonat Mai, traf sich die katholische Frauengemeinschaft von Neidenstein und Eschelbronn auf dem Neidensteiner Friedhof, am Platz um Kreuz und Altar, der so viel spirituelle Energie ausstrahlt. Dort feierte die Gruppe miteinander eine Maiandacht zu Ehren der Gottesmutter. Schön war, dass sich auch Männer einfanden.

Ute Czermel, kfd Vorsitzende Neidenstein, konnte dazu auch eine Neu-Bürgerin und zwei Frauen begrüßen, die seit kurzem auch der Neidensteiner katholischen Frauengemeinschaft angehören. Beide, Irmgard Bader-Glombik und Delia Mihuta, sind schon länger aktiv im kirchlichen Gemeindeleben. Jetzt wollen sie sich auch mit den Zielen der katholischen Frauengemeinschaft identifizieren.

Die Maiandacht, mit ihren Marienliedern und den Fürbitten, bezog sich auf das Besinnen, Situationen und Menschen anzunehmen, ohne Angst zu haben oder zu zweifeln. Angesprochen wurden die Risse, Sprünge, ja sogar Scherben in der Schale manchen Lebens. Der Beistand der Gottesmutter wurde erlebt. Auch ihr Leben war nicht immer einfach, war sie doch gleich nach der Geburt Jesu zur Flucht gezwungen, um ihr Leben und das ihrer kleinen Familie zu schützen. Symbolisch für den oft steinigen Lebensweg, lagen vor dem Altar ver-schlungenes Wurzelwerk und Steine.

Die Einladung von Ute Czermel zum gemütlichen Beisammensein wurde gerne angenommen. Das nächste Angebot der kfd Neidenstein ist eine Fahrt zum Gasometer nach Pforzheim, am 30. Juni 2016 zum Panorama „Rom - ein Tag im Jahre 312“. Dort zu sehen ist der Einzug Konstantins in Rom, nachdem er unter dem Zeichen des Kreuzes an diesem Tag siegreich war. Näheres bei Ute Czermel, Neidenstein, Telefon 07263 – 5210.

**Kirchenführung der Eschelbronner Ministranten in Waibstadt**

Am 01.06.2016 fuhren wir, die Eschelbronner Minis, nach Waibstadt. Dort zeigte uns Pfarrer Maier die katholische Kirche Mariä Himmelfahrt. Nachdem er uns am Eingang erzählte, wann die Kirche erbaut

wurde und dass der Kirchturm 65 Meter hoch ist, ging es ins Innere der Kirche. Dort bekamen wir die Statuen der Heiligen gezeigt. Im Altarraum erklärte er uns die drei Fensterfronten, die Jesus, Maria und Johannes dem Täufer gewidmet sind. Sehr interessant war, dass jedes Fenster eine Geschichte erzählt. Danach durften wir uns die Sakristei ansehen. Im Anschluss daran bekamen wir den Beichtstuhl und die Orgel gezeigt.

Als krönenden Abschluss durften wir gemeinsam mit Herrn Maier den Glockenturm, in dem auch Fledermäuse wohnen, erklimmen. Oh je, da ging es ganz schön hoch. Eines ist auf jeden Fall klar, bei solch einer Aktion sollte man absolut schwindelfrei sein.

Nach der Kirchenführung gingen wir in Waibstadt noch gemeinsam ein Eis essen. Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Pfarrer Maier für die interessante Kirchenführung und den schönen Nachmittag bedanken.

*Jana Loidold (Ministrantin)*

**Weitere Informationen finden Sie bei den einzelnen kath. Gemeinden, in unserem Pfarrbrief, der in den Kirchen ausliegt und auf unserer Homepage: [www.se-waibstadt.de](http://www.se-waibstadt.de)**

## Neuapostolische Kirchengemeinde Eschelbronn

### Donnerstag, 16.06.

11:00 Uhr Seniorentreffen für den Bez. Eberbach in Gundelsheim/Michaelsberg auf dem Biohof Schäfer

### Freitag, 17.06.

20:00 Uhr Jugendabend für den Bezirk Eberbach mit unserem Bezirksältesten, Thema: „Neue Religiosität“

### Samstag, 18.06.

15:00 Uhr Jugendtreffen Bezirk Eberbach in Sinsheim (Spiel & Spaß)

### Sonntag, 19.06.

**9:30 Uhr Gottesdienst in Epfenbach**  
ab 13:00 Uhr Bezirkstreffen für die Bez. HD und Eberbach auf dem Freizeitgelände Brunnenwiese / Nußloch

### Montag, 20.06.

20:00 Uhr Keine Chorprobe, sondern Orchesterprobe in Epfenbach  
20:00 Uhr Gesprächskreis Katechismus für Amtsträger und alle Interessierten mit unserem Bezirksältesten, Thema: „Der erlösungsbedürftige Mensch“

### Mittwoch, 22.06.

**20:00 Uhr Gottesdienst zusammen mit der Gemeinde Epfenbach**

### Sonntag, 26.06.

**9:30 Uhr Gottesdienst,**  
anschließend örtliche Chorprobe

Zu allen unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen sind unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger jederzeit herzlich eingeladen. Unsere Kirche befindet sich in der Neidensteiner Str. 39 in 74927 Eschelbronn.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie im Internet unter <http://cms.nak-eberbach.de/Eschelbronn.4112.0.html>

**Hat jemand den Weißstorch gesehen?**



Manche Arten gehen für immer verloren.  
Der NABU bewahrt die Artenvielfalt für Mensch und Natur.  
Helfen Sie mit – damit das Ganze komplett bleibt.  
[www.NABU.de](http://www.NABU.de)

